

N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des **Bauausschusses**
des Gemeinderates Grünwald am Montag, 11. Juni 2007, 19:00 Uhr

ANWESEND:

2. Bürgermeister	Weidenbach Stephan
GR-Mitglieder	Brandt Bärbel i. V. f. Dr. Cramer-Decker Hannelore ab 19.07 Uhr
	Dr. Graeven Christina ab 19.11 Uhr
	Nöbel Renate
	Richter Marlies
	Sauerteig Michael
	Schmidt Oliver
	Sedlmair Gerhard
	Splettstößer Reinhard
	Staehe Katrina
	Steininger Alexander

Bauamtsleiter	Rothörl Stefan
Technischer Angestellter	Kleißinger Peter
Verw. Fachangestellte	Schlichenmaier Anija

762. Entscheidung über die vorgelegte Tagesordnung;

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig angenommen**.

763. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07. Mai 2007;

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07. Mai 2007 wird **einstimmig genehmigt**.

764. Antrag Christian Nerlinger zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 403/9 an der Otto-Heilmann-Str. 9;

GR-Mitglied Steininger ist aufgrund persönlicher Beteiligung i. S. Art. 49 GO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Der Bauausschuss nimmt Einsicht in die Eingabepläne und **beschließt mit 7 : 1 Stimmen**, das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage **herzustellen**.

Der ausnahmsweisen Errichtung einer Abgrabung an der Ostseite des Gebäudes wird zugestimmt.

GR-Mitglied Schmidt hat aufgrund der Breite der Abgrabung gegen das Vorhaben gestimmt.

765. Tekturantrag Wolfgang Ley zum Anbau an ein bestehendes Gebäude auf dem Grundstück Fl.Nr. 700/0 an der Herrenwiesstr. 26;

Der Bauausschuss nimmt Einsicht in die Eingabepläne und **beschließt einstimmig**, das gemeindliche Einvernehmen **herzustellen**.

Einer Abweichung von § 5 Abs. 5 Satz 1 Ortsgestaltungssatzung (Nichteinhaltung des Abstandes von den Gauben zum First in der Süd-Ost Ansicht) wird **mit 9 : 2 Stimmen zugestimmt**.

766. Antrag Dr. Thomas Summerer und Iris Dobbstein-Summerer zum Dachgeschossausbau bei einem bestehenden Wohngebäude auf dem Grundstück Fl.Nr. 603/29 an der Adalbert-Stifter-Str. 3a;

Der Bauausschuss nimmt Einsicht in die Eingabepläne und **beschließt mit 7 : 4 Stimmen**, das gemeindliche Einvernehmen **nicht herzustellen**.

Eine Abweichung wegen Nichteinhaltung der zulässigen Kniestockhöhe wird nicht befürwortet.

767. Vorbescheidsantrag Barbara Kloiber zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 605/10 an der Perlacher Str. 5;

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis vom Vortrag der Verwaltung und **beschließt einstimmig**, das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage im rückwärtigen Grundstücksbereich **herzustellen**.

768. Antrag Dr. Henrik von Dehn zur Nutzungsänderung im Bestand für die abgeschlossene Einheit zur Beherbergung von Pflegepersonal auf dem Grundstück Fl.Nr. 615/9 an der Ludwig-Thoma-Str. 4;

Der Bauausschuss nimmt Einsicht in die Eingabepläne und **beschließt einstimmig**, das gemeindliche Einvernehmen zur Nutzungsänderung des hinteren Garagenraumes **herzustellen**.

769. Antrag Werner Feldkamp und G. Loers-Feldkamp zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 257/31, Am Fischerwinkel 23;

GR-Mitglied Steininger ist aufgrund persönlicher Beteiligung i. S. Art. 49 GO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis vom Vortrag der Verwaltung und **beschließt einstimmig**, das gemeindliche Einvernehmen nach § 34 BauGB **herzustellen**.

Der ausnahmsweisen Errichtung einer Abgrabung auf der Ostseite des Gebäudes wird zugestimmt.

770. Antrag Dr. Jürgen und Karin Gerlach zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garagen (Haus 3) auf dem Grundstück Fl.Nr. 634/28 an der Gabriel-von-Seidl-Str. 29;

Der Bauausschuss nimmt Einsicht in die Eingabepläne und **beschließt einstimmig**, das gemeindliche Einvernehmen nach § 34 BauGB **herzustellen**.

Der ausnahmsweisen Errichtung einer Abgrabung im Westen von Haus 3 wird zugestimmt.

Der Nichteinhaltung des Abstandes von 2,00 m der geplanten Schleppgauben vom seitlichen Dachrandes in der West- und Ostseite wird nicht zugestimmt.

771. Antrag Paul Erken zum Neubau eines Wohnhauses mit einer Wohneinheit und Garagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 625/6 an der Robert-Koch-Str. 12

Der Bauausschuss nimmt Einsicht in die Eingabepläne und **beschließt einstimmig**, das gemeindliche Einvernehmen nach § 34 BauGB **herzustellen**.

Eine Befreiung wegen Nichteinhaltung der Baugrenze mit dem Eingangsbereich wird befürwortet.

Eine Abweichung von § 7 Abs. 2 Ortsgestaltungssatzung (hier: zwei getrennte Zufahrten von 2,50m Breite) wird befürwortet.

772. Vorbescheidsantrag Hermann Tretter zur Nutzungsänderung auf dem Grundstück Fl.Nr. 598/11 am Waldweg 8;

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis vom Vortrag der Verwaltung und **beschließt einstimmig**, das gemeindliche Einvernehmen zur teilgewerblichen Nutzung im Rahmen eines nicht störenden Gewerbebetriebes **herzustellen**.

773. Antrag Rainer Winkelhage und Robert Riszterer auf Erweiterung einer Freischankfläche auf dem Grundstück Fl.Nr. 497/0 an der Schloßstr. 14c;

Der Bauausschuss nimmt Einsicht in die Eingabepläne und **beschließt mit 10 : 1 Stimmen**, das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung der Freischankfläche **herzustellen**.

774. Bekanntgabe von Bauanträgen nach Art. 37 GO;

Die Verwaltung informiert den Bauausschuss über auf dem Büroweg nach Art. 37 GO i.V.m. § 15 GeschOGR behandelte Bauanträge:

- Tekturantrag Birgit Paskert-Reining zur Lageplanänderung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 521/4 an der Peter-Ostermayr-Str. 6;
- Tekturantrag Eveline u. Nikos Pallis zur Lageplanänderung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 604/130 an der Rainholzstr. 7;

775. Anfragen an die Verwaltung; Bekanntgaben;

GR-Mitglied Schmidt erkundigt sich darüber, ob die im Rahmen der Erweiterung des Bürogebäudes an der Nördlichen Münchner Str. 8 errichtete Werbeanlage so genehmigt ist. Die Verwaltung lässt hierzu wissen, dass die Werbeanlage bereits im ursprünglichen Bauantrag gegenständlich war und somit genehmigt ist.

Herr Rothörl gibt hierzu weiter an, dass die Gemeinde sich mit dem Problem Werbeanlagen auftragsgemäß in einer gesonderten Sitzung des Ausschusses für Planung und Entwicklung befassen wird.

GR-Mitglied Staehle berichtet, dass an der Ecke Südliche Münchner Straße / Alexander-Schmorell-Straße derzeit eine Mauer errichtet wird und möchte wissen, was es damit auf sich hat. Die Verwaltung erklärt, dass die Mauer Bestandteil eines Carports ist, der auf diesem Grundstück errichtet wird. Eine Genehmigung hierzu liegt vor.

GR-Mitglied Steininger erkundigt sich nach dem Stand der Dinge bezüglich des an der Sudetenstraße neu errichteten Blumenstandes. Die Verwaltung lässt wissen, dass der Betreiber von der Bauaufsichtsbehörde, dem Landratsamt München eine Baueinstellung erhalten, er mit dem Verkauf seiner Ware allerdings schon begonnen hat. Es bestehen für den Betreiber nun zwei Möglichkeiten, er muss seinen Blumenstand auf das genehmigungsfreie Maß von 75m³ zurückbauen oder einen Bauantrag bei der Gemeinde Grünwald stellen. Der Bauzaun, der hauptsächlich bemängelt wird, ist als temporär anzusehen, und somit gibt es baurechtlich keine Handhabe gegen diese Einfriedung.

GR-Mitglied Brandt möchte hierzu erfahren, wie viel die Überschreitung der genehmigungsfreien 75m³ beträgt. Die Verwaltung wird in der nächsten Sitzung darüber berichten.

GR-Mitglied Richter empfindet dagegen den Möbelverkauf an der Tölzer Straße 37 als sehr störend und bittet die Verwaltung diese Verkaufsfläche baurechtlich zu überprüfen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 20.25 Uhr.